PRESSEMITTEILUNG

Nr. 152 vom 28.06.2013

Aufstockung des Bundesetats für Kultur

Anja Heinrich: Eine gute Entscheidung für die Kultur

Die schwarz-gelbe Bundesregierung plant im kommenden Jahr 2,3 Prozent mehr Geld für die Kultur auszugeben. Der Beschluss des Bundeskabinetts wurde am Mittwoch von Kulturstaatsminister Bernd Neumann (CDU) mitgeteilt. Damit steigt der Etat für die Kultur in Deutschland zum neunten Mal in Folge.

Dazu sagt Anja Heinrich, kulturpolitische Sprecherin der CDU-Fraktion im Landtag Brandenburg:

„Die erneute Aufstockung des Kulturetats des Bundes zeigt, dass auch in Zeiten in denen Sparsamkeit groß geschrieben wird, die Kulturförderung eine große Bedeutung für uns hat. Die Erhöhung ist eine gute Entscheidung für die Kultur und auch Signal an die Verantwortlichen in Brandenburg keine Kürzungen im Kulturetat des Landes vorzunehmen – gerade in Hinblick darauf, dass in Brandenburg der Kulturetat unter einem Prozent der gesamten Haushaltsausgaben liegt.

Kultur ist in vielerlei Hinsicht wichtig für die Identifikation und für das Gemeinschaftsgefühl in unserer Heimat Brandenburg. Sie ist gleichzeitig Impulsgeberin für Wirtschaftsbranchen, wie beispielsweise dem Tourismus. So sind kulturelle Aktivitäten und Auseinandersetzungen mit zeitgenössischer Kunst wesentlicher Bestandteil eines fortwährenden Dialoges zwischen Politik, regionaler Wirtschaft und gesellschaftlichem Werteverständnis.

Die Förderung der kulturellen Vielfalt in Brandenburg muss durch eine kluge und weitsichtige Förderpolitik untersetzt werden.“

Kathrin Störzner, Pressesprecherin
CDU-Fraktion im Landtag Brandenburg
Am Havelblick 8
14473 Potsdam
www.cdu-fraktion-brandenburg.de

Telefon: 0331 / 966 1448
Telefax: 0331 / 966 1407
Mobil: 0163 / 636 66 32

pressesprecher@cdu-fraktion.brandenburg.de